

Damen zielen besser als die Herren

„Alles was über hundert ist, ist super.“ Der erste Schießleiter der Schützengesellschaft (SG) Tell Edingen, Bernd Fischer, freute sich über das stattliche Teilnehmerfeld bei den Ortsmeisterschaften. 105 Laienschützen zielten auf dem Schießstand im Schützenhaus über Kümme und Korn. Hinzu kamen neun Kinder die mit dem Lichtgewehr ihre Treffsicherheit testen konnten.

Manche Teilnehmer hatten sich spontan entschieden mitzumachen um „mal zu gucken was geht“, wie ein Schütze formulierte. Andere bereiteten sich auf die Ortsmeisterschaften buchstäblich „gezielt“ vor. „Im Training trifft man immer viel besser, man ist weniger angespannt“, bemerkte Jutta Vierling. Sie hatte bei den Landfrauen erfolgreich mit geschossen. „Wir haben uns bei den Ortsmeisterschaften für das Schießen ohne Auflage entschieden. Das heißt, die Schützinnen und Schützen halten das viereinhalb Kilogramm schwere Luftgewehr beim Fokussieren auf die Zielscheibe in der Hand, das ist gerade bei diesen Temperaturen schweißtreibender Sport“, versicherte Bernd Fischer.

Jugendliche und Erwachsene folgten dem Gesetz der Serie: Pro Teilnehmer zehn Probeschüsse, 15 Schuss auf die Ziel- und drei Schuss auf die Glücksscheibe. Damit



Die erfolgreichen Teilnehmer an den Ortsmeisterschaften der Schützengesellschaft Tell Edingen.

BILD: FER

alles rund lief waren etwa 25 Helfer im Einsatz. „Es geht auf dem Schießstand heute ziemlich eng zu“, stellte der zweite Vorsitzende der Schützengesellschaft, Frank Schumacher, fest.

Damit die Schützen bei Kräften blieben, war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Schützenjugend betrieb zudem eine Kaffee- und Kuchenbar, bestückt mit zahlreichen gesponserten Kuchen.

Zur Siegerehrung begrüßte Oberschützenmeister Stefan Wetzel die Teilnehmer und deren Fans im Schützenhaus. Er dankte den Helfern für ihren Einsatz sowie der örtlichen Geschäftswelt für die Unter-

stützung. Letztere hatte für ein buntes Repertoire an Preisen für das Glücksschießen gesorgt. Und das ließ einen Besucher zum Dieb werden. „Es wurde eine hochwertige Sonnenbrille gestohlen, wir haben Anzeige erstattet“, informierte Wetzel. Als Konsequenz aus dem Vorfall werden die Tische mit den Preisen künftig bis zur Siegerehrung abgesperrt. Ansonsten hatte der Oberschützenmeister nur Positives zu berichten.

Es seien teilweise hervorragende Ergebnisse erzielt worden. „Und wenn man sich das Endresultat anschaut“, so Wetzel, „dann schossen die Frauen ein bisschen besser als die Männer.“ In der Mannschaftswertung siegten bei den Damen - nomen est omen - „Tells Töchter“. Bei den Herren war das Trio der In-teressengemeinschaft (IG) Partnerschaft am treffsichersten, im Mix holten die „Zusammengewürfelten“ den Titel und bei der Jugend lag der Jugendgemeinderat konkurrenzlos vorne. Im Damen-Einzel siegte Tanja Kraus vor Gabi Schieszl und Kathrin Weise. Bei den Herren war Ninos Somo am treffsichersten, gefolgt von Helmut Koch und Klaus Merkle. Bei den Jugendlichen holte sich Elias Schmitt den Ortsmeister-Titel, vor Leonie Kania und Phillip Schäfer.